

Zweisimmen Jazz

Exklusives Schweizer Konzert von Paolo Fresu mit dem Thierry Lang Trio



baz/tk. Das sardische Trompetenwunder Paolo Fresu und der Blue Note-Pianist Thierry Lang mit seinem Trio spielen am Samstag, 1. April, in der reformierten Kirche Zweisimmen. Diese Kombination tritt in diesem Jahr exklusiv nur für dieses Konzert in der Schweiz auf.

Der Blue Note-Pianist Thierry Lang und sein Trio mit dem Bassisten Heiri Känzig, Preisträger des Kompositionspreises 2005 des Kantons Zürich, und dem Schlagzeuger Peter Schmidlin spielen in der reformierten Kirche in Zweisimmen ein exklusives Konzert mit dem sardischen Trompetenwunder Paolo Fresu.

Thierry Lang verbindet in seinem Spiel virtuos die europäische Klassik mit dem amerikanischen Jazz und hat mit seiner für Blue Note eingespielten Trilogie Reflections I-III bewiesen, dass er zur Topliga der europäischen Jazzmusiker gehört.

Heiri Känzig, unter anderem Ex-Bassist des legendären Vienna Art Orchestras und Bandmitglied der Kult-Band Depart mit Jojo Mayer und Harry Sokal arbeitet seit mehreren Jahren mit Thierry Lang zusammen. Im Herbst 2005 wurde er für seine subtile Arbeit in den verschiedensten musikalischen Grenzbereichen mit dem Kompositionspreis des Kantons Zürich geehrt.

Der Schlagzeuger Peter Schmidlin hat wohl mit allen internationalen Jazzgrössen gespielt und garantiert mit seinem groovigen Sound einen erdigen Boden für die musikalischen Ausflüge von Thierry Lang.

Fresu zum zweiten

Bereits zum zweiten Mal ist es Zweisimmen Jazz gelungen, Paolo Fresu nach Zweisimmen einzuladen. Hört man Sardinien, denkt man an Urlaub, Meer und wahrscheinlich an Schafe. Sardinien in Zusammenhang mit europäischer Musikkultur zu bringen, drängt sich da weniger auf. Doch weit gefehlt, der sardische Jazztrompeter «Paolo Fresu» ist ein richtiger Exportschlager Sardiniens mit Starstatus. Der mittlerweile in Paris lebende Paolo Fresu ist vor allem dem Jazz verpflichtet. Mit seinem seit 20 Jahren



bestehenden Quartett oder seinem Trio spielt er weltweit Konzerte, gibt Workshops in Europa und Übersee und hat diverse italienische und internationale Jazzpreise gewonnen. Damit ist der Trompeter einer von wenigen italienischen Jazzmusikern mit internationaler Bedeutung. Wenn er nicht gerade als Dozent oder Livemusiker bei einem Jazzfestival ist, bringt sich Paolo Fresu auch gerne in innovativen Projekten anderer Musiker ein, die nicht dem traditionellen Jazz entsprechen.

Also, liebe Leute, verpasst diese geballte Ladung an hochkarätiger Jazzkunst nicht. Der Veranstalter «Zweisimmen Jazz» verschenkt 3x2 Gratis-Tickets an die drei schnellsten Anrufer. Der Vorverkauf läuft über die Papeterie Pfander in Zweisimmen. Siehe auch Inserat in dieser Ausgabe.